



Ein guter Zug der Schweiz

KONSUMENTEN
SCHUTZ

Gute Gründe für ein Ja zu FABI

- Die öV-Vorlage **FABI stärkt den öffentlichen Verkehr**. Sie macht eine umweltgerechtere, ressourcenschonende und langfristige Verkehrspolitik möglich.
- Der öffentliche Verkehr hat einen enormen Zuwachs erfahren und nahm seit 1998 und 2011 um 59 Prozent zu. Damit stösst er insbesondere in den Agglomerationen an seine Kapazitäten und ist pannenanfälliger. Dank FABI existiert eine Planung, wie die **Kapazitäten schweizweit erhöht** werden.
- Dank FABI und dem Bahninfrastrukturfonds (BIF) wird die **Finanzierung** des Bahnverkehrs **auf eine sichere Basis** gestellt. Auch künftig werden Anteile der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe (LSVA), der Mineralölsteuer auf Treibstoffen und der Mehrwertsteuer für den öffentlichen Verkehr eingesetzt. Zusätzlich wird der Fonds durch Bundesbeiträge, Kantonsbeiträge sowie ein zusätzliches, zeitlich befristetes Mehrwertsteuerpromille unterstützt.
- Daraus ergibt sich folgende konkrete Auswirkung auf das Portemonnaie der Fahrgäste: Dank FABI wird die zusätzliche **Finanzierungslast verteilt** und auf mehrere Quellen aufgeteilt. Bahnkundinnen und –kunden wissen, was auf die zukommt und sehen sich nicht mit willkürlichen, unvorhersehbaren und massiven Preiserhöhungen im öV konfrontiert. Zudem erhalten sie für ihren Mehraufwand auch einen **Gegenwert** in Form von einem ausgebauten Fahrplan, Abbau von Engpässen oder einem effizienten Bahnsystem für Berufs- und Freizeitfahrten. FABI sorgt daher für **mehr Sicherheit und Zuverlässigkeit**, da dank FABI der Unterhalt oder Ersatz der Infrastruktur gewährleistet ist.
- Der Ausbau wird bis 2050 geplant und berücksichtigt **alle Regionen** der Schweiz.
- FABI ist auch **zentral für die Wirtschaft**: Ein effizientes Bahnsystem ist wichtig für den Tourismus, das Transportgewerbe und für die Unternehmen.

FABI sichert den Ausbau und den Unterhalt des wichtigen und ökologischen öffentlichen Verkehrs, die Belastung für die zusätzliche Finanzierung wird auf mehrere Schultern verteilt und entschädigt die Konsumenten und Konsumenten mit einem sicheren, verlässlichen, effizienten und gut ausgebauten öV-System.

Deshalb empfiehlt die SKS, am 9. Februar der FABI-Vorlage zuzustimmen.